

Regierungsratsbeschluss

vom 26. August 2003

Nr. 2003/1517

Schreiben an die Gemeindepräsidentenkonferenz Solothurn–Lebern: Zusammenlegung der Zivilschutzorganisationen in der Amtei Solothurn–Lebern

1. Ausgangslage

Mit Schreiben vom 16. Juli 2003 gelangt die Gemeindepräsidentenkonferenz Solothurn–Lebern an den Regierungsrat des Kantons Solothurn. Die Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten der Amtei Solothurn–Lebern sind nach eingehender Diskussion und in Kenntnis des Leitbildes Bevölkerungsschutz des Bundesrates und des Leitfadens für die Umsetzung in den Kantonen gemeinsam zum Schluss gekommen, dass die Bildung der Zivilschutzkreise mit den Feuerwehrcreisen (Stützpunkte) übereinstimmen muss. Sie sind zudem der Meinung, dass damit die Gemeindeführungsstäbe in den einzelnen Gemeinden ihre Funktion verlieren und dass den Kreisen entsprechende Regionalführungsstäbe gebildet werden müssen.

2. Beschluss

Auf Antrag des Volkswirtschaftsdepartements wird das Schreiben an die Gemeindepräsidentenkonferenz Solothurn–Lebern beraten und beschlossen.



Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Beilagen

Schreiben an die Gemeindepräsidentenkonferenz Solothurn–Lebern, Viktor Stüdeli, Präsident, c/o Einwohnergemeinde Selzach, 2545 Selzach

Verteiler

Regierungsrat
Volkswirtschaftsdepartement (2, GK 2003128)
Amt für Militär und Bevölkerungsschutz (3)